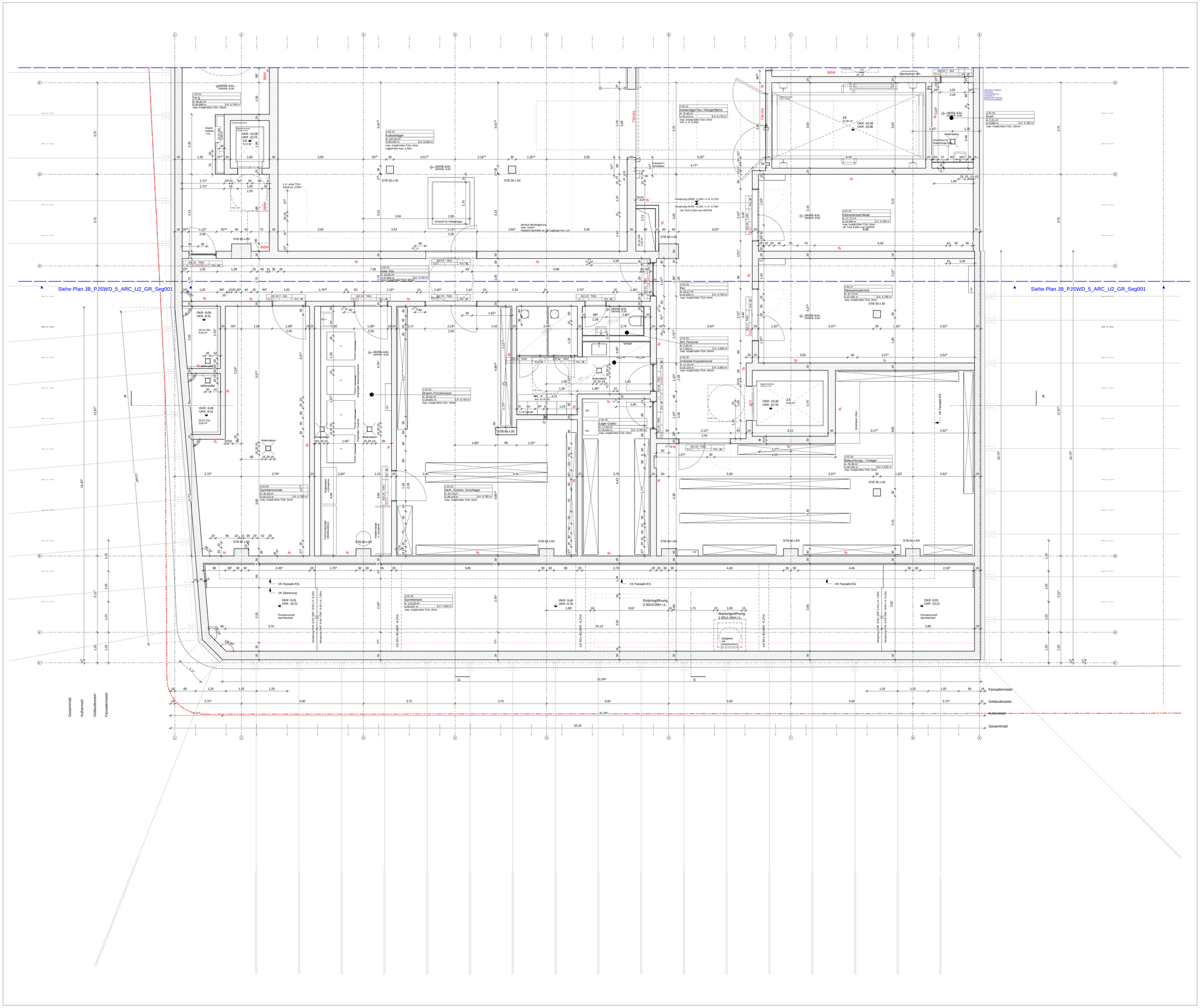


Hinweise

Weitergehende Detaillierungen sind der Fach- und Montageplanung, Brandschutzkonzept und Bauteilkatalog zu entnehmen.
Alle Maße sind am Bau zu überprüfen. Bei Unstimmigkeiten sind Bauleitung und Architekt umgehend zu informieren.
Türlichten und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKF. Türöffnungsmaße sind Rohbaumaße soweit sie nicht anders beschrieben sind.
Planung nur gültig für Rohbau! Für die Ausführung ist der Schalplan maßgebend.
Rohbautoleranzen sind nicht gezeichnet.
Alle Stahlbetonteile sind zu fasen: Fertigteile Fase = 6mm (Diagonale), Ortbeton Fase = 15mm (Diagonale),
Alle Stahlbauteile sind zu entgraten, Kanten mindestens zu brechen.
Vor Anfertigungen der Fertigteile ist ein Aufmaß der Anschlussbereiche zwingend erforderlich.
Die Vermaßungen beziehen sich auf den Rohbau. Putz und Fließenaufbauten sind bei der Vermaßung nicht berücksichtigt.
Herstellerbedingte Maßänderungen, die die Gestaltung beeinflussen, sind mit dem Auftraggeber und dem Architekten abzustimmen.
Alle Angaben zur TGA gelten nur in Verbindung mit der Leistungsbeschreibung bzw. Planung der Fachplaner.
Alle Angaben zu Boden-, Wand- und Deckenaufbauten gelten nur in Verbindung mit dem aktuellen Bauteilkatalog. Bei Widersprüchen gilt der Bauteilkatalog vorrangig. Bauleitung und Architekt sind umgehend zu informieren.
Alle Angaben zu Farben sind mit dem Bauherrn abzustimmen.
Außenanlagen nur nachrichtlich. Planung des Fachplaners ist maßgeblich.
Erläuterung der Schritte der Werkplanung (WP 0, 1, 2, 3) Architektur:
WP1 - Planung: Planung im Maßstab 1:50. Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und HLS zur Positionierung der Schlitze, Durchbrüche und Leerrohre.
WP2 - Planung: Rohbauteilevante Planung (Beton + Mauerwerk) im Maßstab 1:50 mit integrierter Schlitz- und Durchbruchsplanung ELT und HLS. Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne.
WP3 - Planung: Ausbauteilevante Planung

Raumstempel

Raumnummer	
Raumname	
Fläche (A)	
Umfang (U)	Lichte Raumhöhe (LH)

Türstempel

Türnummer			Detailverweis
Anforderung Brandschutz	Anforderung Flucht / Rettungsweg	Minimale lichte Durchgangsbreite	Anforderung Schalschutz

Für Türöffnungen im Trockenbau gilt: Verstärkung über UA-Profile. Ab einem Türblattgewicht von >50kg auf geeignete UA-Profile gemäß Zulassung für die Montage der Tür achten. Stahlfußprofile nur bei ausdrücklicher Forderung in der Zulassung verwenden. Die Verantwortung liegt beim AN Trockenbau.

Plansymbolik / Plangrafik

Ortbeton	Schichtenfolge	Wanddurchbruch LxB (Trockenbau)	Dachablauf
Betonfertigteil	OKF Fertigfußboden Oberkante Rohdecke Oberkante	Wanddurchbruch LxB	Bodenablauf
Betonhalbfertigteil	OKG Oberkante Gelände	Wanddurchbruch Durchmesser Ø xx	Sekurant
WU-Beton	OKG Oberkante Gelände	Wandschlitz LxBxTiefe Bodendurchbruch LxBxT	Leerrohranugang
Mauerwerk	OKF Oberkante fertig	Bodendurchbruch LxB	Änderungswolke
MW-Wand-Montage nach TGA-Installation (MW-Wand)	OKR Oberkante roh	Bodendurchbruch Durchmesser Ø xx	Klärungswolke
Glaswand	UKR Unterkante roh	Schacht horizontal geschottet	Feuerlöscher
Glaswand erhöhter Schallschutz	UKF Unterkante fertig	Deckendurchbruch LxB	direkter Ausgang ins freiarcherer Bereich
Trockenbau	OK UZG (VK UZG) VK UZG	Deckenschlitz LxBxT	2. Rettungsweg
Dämmung	Verkehrsfläche nachrichtlich	Deckendurchbruch Durchmesser Ø xx	Grundstücksgrenze
Estrich	Fußgängerweg	Startpunkt Rundung Aufsatzkennerkleidung	
extensive Begrünung	Gitterrost		
intensive Begrünung	Kies		

Abkürzungen

AK	Außenkante	IK	Innenkante	BW	Brandwand		
AHO	Abhangdecke	i.L.	im Lichten	BBW	Bauart Brandwand		
ARW	Anschlag	LH	Lichte Raumhöhe	FT	Feuertürscher		
ATS	Audio-Türsprechstelle	OK	Oberkante	RS	Rauchschalter		
BD	Bodendurchbruch	OL	Oberlicht	dT	selbstschließende Tür		
BEG2	Bodenentwässerungsrinne	DL	Deckenlicht	DS	Dichtschließende Tür		
BS	Bodenschlitz	RSV	Rohrschallverspannung	fb	Feuerbeständig		
BRH	Brüstungshöhe	RD	Rohrdecke	fb-ht	Feuerbeständige Tür, rauchdicht + selbstschließend		
BHF	Brüstungsfertige fertig, Angabe ab OKRF	RDV	Rohrdeckenverspannung	fb-rd	Feuerbeständige Tür, rauchdichtschließend		
BTB	Blindtürbalkon	RDA	Rauchschutz-Druck-Anl.				
BTA	Bauteilkatalog	UK	Unterkante				
DD	Deckendurchbruch	UR	Unterkante				
FB	Fußboden	UZ	Unterzug				
FK	Funktionskante	ü.NHN	über Normalnullhöhen-Null				
HK	Heizkörper	VF	Verkehrsfläche				
		VK	Vorkante				
		WD	Wanddurchbruch				
		WS	Wandschlitz				
		ZL	Zuluft				

Türkomponenten: Höhenangabe Achsmaß

OT	Öffnungsteiler (0.85m (LOKFF)
OT Tür	Öffnungsteiler Tür (1.4m (LOKFF)
TT	Türblatter (1.4m (LOKFF)
SK	Steuerkasten (1.4m (LOKFF)
AT	Ausbautasten (1.4m (LOKFF)
AT	Ausbautasten (1.4m (LOKFF)
BL	Badgleiser (1.05m (LOKFF)
BBL	Badbleiser
	Badgleiser (1.05m (LOKFF)
FGT	Full-Grabtasten (0.05m (LOKFF)
EK	Eingangsgriffkasten mit Kamera (1.4m (LOKFF)
FS	Fußschalter (0.05m (LOKFF)
ZK	Zusatzkontrollasten (z.B. Kartenleser) (1.05m (LOKFF)
UP	Unterputz
AP	Aufputz
NT	Netzstrom

Projekt	Gewerk	LPH	Bauteil	Ebene	Planart	Freitext	Index	Status
JB	PJSWD	5	ARC	U2	GR	Seg002	A	VA

Eigentümer / Bauherr
Theater Dortmund
Theaterkarree 1-3
44137 Dortmund

Projektleitung
Stadtbaus Immobilienwirtschaft
65/2-3-2 Projektleitung Fotoserung
Königswall 14
44137 Dortmund

Projektsteuerung
WSP Deutschland AG
Tersteegenstraße 25
40474 Düsseldorf

Architekt
JSWD Architekten GmbH & Co. KG
Maternusplatz 11
50996 Köln

Fachplaner

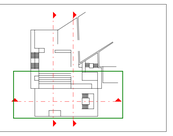
Planchronik

Index	Änderungen	Datum	Gezeichnet
A	Rohbau LV	29.05.2026	JSWD
Index	Änderungen	Datum	Gezeichnet
	Anlegung	29.05.2026	JSWD

Projekt
Neubau Junge Bühne
Theaterkarree 1-3
44137 Dortmund

±0.00 = 95.04 ü.NHN

0 0,5 1 2,5m



Planbezeichnung
Grundriss Untergeschoss 2 Segment 002

AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGE

Leistungsphase	Datum	Maßstab	Format
Ausführungsplanung	29.05.2026	1 : 50	A0

Projekt	Gewerk	LPH	Bauteil	Ebene	Planart	Freitext	Index	Status
JB	PJSWD	5	ARC	U2	GR	Seg002	A	VA

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes ist nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte vorbehalten.